

## **MEDIENINFORMATION**

### **IT-Outsourcing-Markt Schweiz: weiterhin Rückgang der Vertragsvolumen, aber die Prognose verweist nach oben**

Zürich, 31. Mai 2011 – Nach den Spitzenquartalen ab Ende 2009 mit den herausragenden Megadeals der Zurich Financial Services und der UBS (beide mit CSC), befindet sich der Schweizer IT-Outsourcing-Markt nun wieder in einer schwächeren Phase: seit Herbst letzten Jahres lässt sich ein Rückgang der Vertragsvolumen feststellen. Drei Abschlüsse weisen im aktuellen Quartal Volumen höher als zehn Mio. CHF auf, neun weitere Verträge betreffen KMU-Projekte. Dies sind die Ergebnisse des aktuellen «Sourcing Monitor» Q1/11 von Active Sourcing.

#### **Marktrückblick: leichte Erholung nach dem Einbruch Ende 2010**

Nach drei erfolgreichen Quartalen folgte für 2010 ein enttäuschender Jahresabschluss mit einem deutlichen Rückgang der Vertragsvolumen auf 38 Mio. CHF. Im ersten Quartal 2011 lässt sich nun ein erneuter, wenn auch leichter Anstieg der IT-Outsourcing-Verträge auf 110 Mio. CHF TCV feststellen. Die Spitzenwerte der Quartale eins bis drei des letzten Jahres sind nach wie vor unerreicht und die Anzahl der Kontrakte bleibt mit drei Deals auch anfangs 2011 noch auf tiefem Niveau. Die Auswertung der letzten zwölf Monate zeigt für den Schweizer Markt zehn Outsourcing-Abschlüsse mit einem Gesamt-Vertragsvolumen von 1'897 Mio. CHF. Dies ist somit gut eine Mrd. CHF weniger Volumen als in der Beobachtungsperiode des letzten «Sourcing Monitor».

## **Market Forecast: es geht aufwärts – besonders gute Aussichten für Q1/12**

Die Markt-Prognose für die nächsten zwölf Monate geht gemäss unseren Berechnungen von einem Gesamt-TCV von 3'519 Mio. CHF und 19 Verträgen aus. Hier sticht besonders das erste Quartal des nächsten Jahres heraus mit einem vorausgesehenen Gesamt-Vertragsvolumen von 1'832 Mio. CHF: Grund dafür ist eine vermutete Vertragsverlängerung bei Credit Suisse: die Grossbank wird ihren Netzwerk-Outsourcing-Kontrakt mit dem Provider BT Group vom Februar 2007 voraussichtlich im ersten Quartal 2012 zur Verlängerung bringen. Dies schlägt sich auch auf die erwarteten Ranglisten der Branchen und Services nieder, wo die Banken mit einem voraussichtlichen Marktanteil von 77% die wichtigste Branche bleiben. Den zweiten Platz – mit grossem Abstand, noch 10% Marktanteil – stellt die Transport-, Logistik- und Reisebranche und überholt somit knapp die in der letzten Ausgabe noch zweitplatzierten Versicherungen.

WAN- und VoIP-Dienste werden vermutlich bei den Services die Führung übernehmen; über die Hälfte der Services erwarten wir bis Anfang 2012 aufgrund der CS-Verlängerung als Netzwerk-Dienstleistungen.

## **Anbieter: CSC Leader bleibt nach Volumen und Marktanteilen**

Der bekannte Zurich Financial Services-Vertrag im 2009 und das UBS-Geschäft des letzten Sommers sichern dem amerikanischen Provider CSC nach wie vor den ersten Platz unter den IT-Outsourcing-Anbietern. Der ZFS-Abschluss wird aber Ende 2011 aus der rollenden Jahresauswertung des «Sourcing Monitor» herausfallen. Bis dahin bleibt abzuwarten, wie sich die Anbieter danach auf der Rangliste verteilen werden. Hewlett Packard, IBM und Swisscom IT Services aber auch T-Systems stehen in einem starken Verfolgerfeld bereit.

In der Verteilung der Vertragsabschlüsse nach Anzahl und Grössenklasse führt Swisscom IT Services bereits, sowohl in der Kategorie der Geschäfte zwischen zehn und 100 Mio. CHF Vertragsvolumen, als auch bei den Kontrakten über 100 Mio. CHF. Stärkster Anbieter bei den Abschlüssen unter zehn Mio. CHF TCV ist weiterhin Paninfo mit 17 Kleinverträgen innerhalb der letzten zwei Jahre.

## Quelleninformation

Quelle dieser und weiterer Ergebnisse ist der «Sourcing Monitor Schweiz 1. Quartal 2011» von Active Sourcing. Der Statistik-Report erscheint quartalsweise und gibt detailliert Auskunft über die Total Contract Values (TCV) der abgeschlossenen Verträge im Schweizer IT-Outsourcing-Markt.

Das Zürcher Beratungsunternehmen berücksichtigt ausschließlich Deals mit einem Vertragsvolumen von mindestens zehn Millionen Franken (Verträge mit geringerem TCV werden in einer separaten KMU-Rubrik ausgewertet). Zu den erfassten Dienstleistungen gehören Infrastruktur-Outsourcing (Desktop, Mainframe, Midrange) sowie Applikations-Outsourcing (SAP-Basisbetrieb, Application Management). Im Ausland abgeschlossene Verträge, welche Schweizer Umsätze betreffen, sind im Sourcing Monitor nicht erfasst.

## Active Sourcing

*Als führendes Beratungsunternehmen im Bereich IT-Outsourcing und Business Process Outsourcing setzt sich Active Sourcing ausschließlich mit den spezifischen Fragestellungen rund um dieses Thema auseinander – sei es durch die tägliche Arbeit in den zahlreichen Projekten, sei es auf Basis der permanenten Marktbeobachtung. Unsere Experten nehmen unabhängig von ihrer Rolle als Berater oder Coach, Prozessbegleiter oder Umsetzer, die Aufgabe als verlängerter Arm des Auftraggebers wahr. Aufgrund ihrer Erfahrung ermöglichen sie eine effiziente und sichere Umsetzung von Outsourcing-Projekten und entlasten die Verantwortlichen beim Kunden. Damit tragen sie wesentlich dazu bei, dass diese für das Tagesgeschäft möglichst uneingeschränkt zur Verfügung stehen. Active Sourcing begleitet die Kunden entlang des gesamten Sourcing Life Cycle beim Assessment, der Sourcing Konzeption, dem Ausschreibungsverfahren, den Vertragsverhandlungen, der Transition, bei Preisverifikationen, Performance Audits oder Service Optimierungen. Dank der Begleitung von jährlich rund 20 Transaktionen und unserer systematischen Marktbeobachtung bleiben wir den berühmten Schritt voraus, welcher zum nachhaltigen Erfolg unserer Kunden beiträgt.*

## Medienkontakt

Active Sourcing AG  
Katarina Carnevale  
Assistant Marketing & Communications  
Schweizergasse 14  
CH-8001 Zürich

[www.active-sourcing.com](http://www.active-sourcing.com)

Tel. + 41 44 224 68 44

Fax + 41 44 224 68 88

E-Mail: [kcarnevale@active-sourcing.com](mailto:kcarnevale@active-sourcing.com)